

FDP-Gemeinderatsfraktion SHA

Herrn Oberbürgermeister
Daniel Bullinger
Rathaus
Am Markt 6
74523 Schwäbisch Hall

Dezernat I		
16. Jan. 2023		
Ph		

Schwäbisch Hall, 12.01.2023

Dr. Walter Döring
Fraktionsvorsitzender

wd@adwm-gmbh.de

Haushaltsanträge der FDP-Gemeinderatsfraktion

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bullinger,

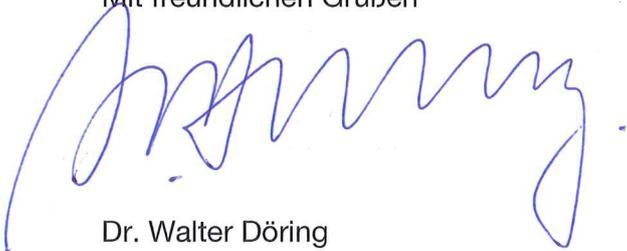
im Folgenden erhalten Sie die Haushaltsanträge der FDP-Fraktion:

- Ablehnung der vorgeschlagenen Erhöhung der Gewerbesteuer
- 100 000 Euro für die dringend notwendige Sanierung des Sportplatzgeländes des TSV Hessental, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiern kann.
- 200 000 Euro für Marketingmassnahmen zur verstärkten Bewerbung der Stadt als "Kultur-, Kongress- und Tourismusstadt".
Das Defizit z. B. bei der Fassfabrik macht verstärkte Werbemassnahmen notwendig.
Die von den Beherbergungsbetrieben erhobene "Bettensteuer" soll zu einem Teil hierfür verwendet werden.
- Erhöhung der Anwohnerparkgebühren um 50 Prozent auf 45 €.
- Neben dem Klimaschutz soll die Wohnraumbeschaffung ein Schwerpunktthema in den nächsten Jahren sein.
Bundesweit ist der größte Wohnraumangel seit 30 Jahren zu beklagen.
Hierzu u. a. : Baldige Erstellung eines Leerstandskatasters, Sicherstellung von bezahlbarem Wohnraum, Ausweisung geeigneter Plätze für die Errichtung von sog. "Tiny-Häusern".
- Reintegration der Eigenbetriebe Werkhof, Friedhof und Abwasserbeseitigung in den städtischen Haushalt.
Geschätztes Einsparpotential durch Synergieeffekte bei Rechnungslegung und Personal in Höhe von 250 000 €
- Änderung der Altstadtsatzung zur Ermöglichung von Solardächern.

- Einführung eines flächendeckenden einheitlichen Tempolimits in Höhe von 40km / h. Was in anderen Städten möglich ist, muss auch in Schwäbisch Hall möglich sein. (Freiburg, Ellwangen).
- Geeignete Räumlichkeiten für den Verein "Guter Anfang". Die Arbeit des Hebammenvereins erhält als einer von vier im ganzen Land eine Landesförderung, was dessen herausragend gute Arbeit und Konzept unterstreicht. Die Arbeitsbedingungen müssen jedoch dringend optimiert werden.
- Baldiger Nutzungsnachweis des angemieteten Raums im Haus am Markt 2 oder rasche mit dem Vermieter einvernehmliche Kündigung. Bei evtl. Kündigung Einsparung von ca. 16 000 €.
- Anbahnung einer Städtepartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Luzk. Luzk ist wie Schwäbisch Hall eine Partnerstadt von Zamosc.

Weitere Begründungen und Erläuterungen werden in der Gemeinderatssitzung mündlich vorgetragen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Walter Döring
FDP Fraktionsvorsitzender